

Bürgermeister Dr. Eger
Fraktionen im Gemeinderat

**Kreisverband Kurpfalz-Hardt
Ortsverband St.Leon-Rot**
www.gruene-slr.de

**Gemeinderatssprecher
Norbert Knopf**
Am Breitenweg 30a
Tel: +49 (06227) 38 07 09
norbertknopf10@googlemail.com

Marina Krenzke
Am Lerchenbühl 19
Tel: +49 (06227) 53281
marina.krenzke@gmail.com

68789 St.Leon-Rot, 29-Mar-17

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen: Grundsatzbeschluss zum Radverkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Eger,

hiermit beantragen wir, dass St. Leon-Rot einen Grundsatzbeschluss zum Radverkehr fasst und einen Plan aufstellt, der Maßnahmen zur Radverkehrsförderung enthält

Begründung: Wir denken, dass durch die Förderung des Radverkehrs mehrere Ziele erreicht werden können, die das Leben in St. Leon-Rot verbessern. Durch Erhöhung des Radverkehrsanteils wird der Autoverkehr verringert und es entsteht weniger Feinstaub, Abgase und Lärm. Das Radfahren verbraucht weniger Energie und ist somit ein Beitrag gegen den Klimawandel. In Gebieten mit guter Radinfrastruktur haben auch Kinder und Senioren mehr Möglichkeiten sich als Verkehrsteilnehmer sicher zu bewegen und können unbeschwerter am Leben teilnehmen.

Hintergrund: Das Land Baden-Württemberg hat schon 2008 verkündet Fahrradland Nr. 1 zu werden. Es gibt vielfältige Möglichkeiten den Radverkehr zu fördern. Als Beispiele seien genannt:

- St. Leon-Rot könnte der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen AGFK beitreten. Sie bietet bei der Umsetzung der Radverkehrsförderung seinen Mitgliedern zahlreiche Hilfen und Erfahrungen an.
- Wir könnten regelmäßige Aktionen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durchführen. Zu denken ist dabei an Beleuchtungsaktionen oder Erinnerungen an den Schulterblick.
- Der Gemeinderat kann eine Exkursion in eine fahrradfreundliche Kommune unternehmen.
- Wir könnten im Haushalt Mittel für die Förderung einstellen und mit Zielen verbinden, was in 5 Jahren erreicht werden soll an Steigerung des Radverkehrs.
- Wir könnten den Radverkehr sichtbarer machen, indem wir Piktogrammstreifen, Radschutzstreifen oder Fahrradstraßen einführen.

Die Förderung des Radverkehrs ist nicht durch eine oder wenige Maßnahmen zu erreichen, sondern es muss ein Gesamtkonzept erarbeitet und über mehrere Jahre durchgeführt werden. Daher möchten wir einen Grundsatzbeschluss zur Radverkehrsförderung, um darauf aufbauend einen Maßnahmenkatalog zu erarbeiten.

Wir bitten auch die anderen Fraktionen, unser Anliegen in einer Abstimmung zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Marina Krenzke

Norbert Knopf